

16.15 Uhr

**Panel**

**Datafizierung der Gesellschaft – Herausforderung für Medienpädagogik und Medienbildung**

Prof. Dr. Heidrun Allert, *Universität Kiel*  
 Prof. Dr. phil. Thomas Knaus, *Uni Erlangen-Nürnberg / FTZM Frankfurt am Main*  
 Phillip Otto, *iRights, Berlin*  
 Jun.-Prof. Dr. Mandy Schiefner-Rohs, *TU Kaiserslautern*  
 Gerda Sieben, *jfc Medienzentrum e.V., Köln*

**Moderation:**

Prof. Dr. Angela Tillmann, *Technische Hochschule Köln, GMK-Vorstand*

17.15 Uhr

**Mediaculture now – Aktivangebote**

Let's build brushbots! – Roboter-Workshop,  
*Juliane Jammer, Berlin (mit Anmeldung)*  
 FabLab-/Making-Projekte, *jfc Medienzentrum e.V., Köln*  
 sound&vision – digitale Kreativwerkstatt, *GMK-M-Team, Bielefeld*  
 Data Run (Version für Pädagog\*Innen), *mediale pfade.de – Agentur für Medienbildung GmbH, Berlin (mit Anmeldung, startet ab 16.15 Uhr)*

19.30 Uhr

**Verleihung Dieter Baacke Preis | Empfang**

**Die bundesweite Auszeichnung für medienpädagogische Projekte**  
 (GMK und Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)  
 Stadthaus Cottbus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus



**DIETER BAACKE Preis**

Dieter Baacke begründete einen pädagogischen Medienkompetenzbegriff, der kreative, kritische, soziale und strukturelle Aspekte beinhaltet. Der Dieter Baacke Preis zeichnet bundesweit beispielhafte medienpädagogische Projekte mit Kindern, Jugendlichen und Familien aus und wird gemeinsam vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) verliehen.

[www.dieterbaackepreis.de](http://www.dieterbaackepreis.de)

9.45 Uhr

**Sonderthema**

**Medienpädagogik zur Förderung und Beteiligung Geflüchteter**

**Impuls**

**Geflüchtete als Zielgruppe medienpädagogischer Arbeit in der digitalisierten Gesellschaft – Erkenntnisse, Potentiale und Herausforderungen**  
 Prof. Dr. Nadia Kutscher, *Universität Vechta*

10.30 Uhr

**Lightning Talks**

**Einblicke in Praxis-Projekte und Handlungsempfehlungen**

11.30 Uhr

**Panel**

**Medienpädagogische Bildung für Geflüchtete – Handlungsperspektiven in bundesweiter und internationaler Perspektive**

Evelyne Bévort, *Centre de Liaison de l'Enseignement et des Médias d'Information (CLEMI), France (angefragt)*  
 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
 Dr. Peter Holzwarth, *PH Zürich*  
 Şenol Keser, *Erweiterter Vorstand GMK, Bielefeld*  
 Prof. Dr. Nadia Kutscher, *Universität Vechta*  
 Prof. Dr. Dorothee M. Meister, *Universität Paderborn, GMK-Vorsitzende*

**Moderation:**

Marcus Richter, *Berlin*

12.30 Uhr

**Ausblick**

Relaunch [www.dieter-baacke-preis.de](http://www.dieter-baacke-preis.de): mit Online-Bewerbung und umfangreicher Suchfunktion nach herausragenden Medienprojekten



**Tagungsmoderation:**

Kristin Narr, *GMK-Vorstand, Berlin (Freitag und Samstag)*  
 Dr. Marion Brüggemann, *GMK-Vorstand, Bremen (Samstag)*  
 Marcus Richter, *Berlin (Sonntag)*

**Rotes Sofa**

Eine Aktion des bvbam in Kooperation mit der Fachgruppe Bürgermedien



Mit Unterstützung des Beauftragten für Medienkompetenz und Bürgermedien der Landesmedienanstalten



**Keine Bildung ohne Medien! (KBOM!)**

**17.11. 19.00 bis 21.00 Uhr**  
 Plenumstreffen der Initiative in der BTU Cottbus-Senftenberg



Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) – seit 1984 Netzwerk für alle, die sich für Wissenschaft und Praxis der Medienbildung, Medienkultur und Medienpädagogik interessieren. Bundesweit als Berufs- und Fachverband engagiert.

[www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)

**Veranstaltungshinweise**

**Tagungsadresse:**

BTU Cottbus-Senftenberg  
 Platz der Deutschen Einheit 1  
 03046 Cottbus  
[www.b-tu.de](http://www.b-tu.de)

**Anreise unter:**

[www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)

**Teilnahmegebühr:**

- ⊙ 90 Euro
- ⊙ 60 Euro (GMK-Mitglieder)
- ⊙ 40 Euro (GMK-Mitglieder mit Ermäßigung)

**Information:**

GMK-Geschäftsstelle  
 Oberstr. 24a, 33602 Bielefeld  
 Telefon: 0521/67788  
[gmk@medienpaed.de](mailto:gmk@medienpaed.de)  
[www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)

Die Veranstaltung ist barrierefrei zugänglich. Bei Fragen und benötigter Unterstützung: 0521/67788.



**Anmeldung bis 10. November 2016 online ► [www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)**

**Förderer/Kooperationspartner:**



**Software takes command**



**Welche Medienbildung und Medienpädagogik brauchen Kinder, Jugendliche und Familien heute?**

**GMK-Forum  
 Kommunikationskultur  
 Brandenburgische Technische Universität  
 Cottbus-Senftenberg  
 18. – 20. November 2016**



Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur

# Software takes command

## Welche Medienbildung und Medienpädagogik brauchen Kinder, Jugendliche und Familien heute?

Unsere Lebenswelten werden zunehmend auf Basis von Algorithmen gestaltet. Ob Alltag, Bildung, Gesundheit oder Konsum: Fast alles wird digital aufgezeichnet und gesteuert. Zugleich transformieren sich unsere Kommunikationskulturen, nimmt das Digitale Einfluss darauf wie wir uns verständigen, präsentieren und wie wir reflektieren. Bildung und Kultur lassen sich also ohne Bezug auf Digitalität nicht mehr denken. Dies betrifft Kinder, Jugendliche und Familien in besonderem Maße und erfordert neue pädagogische Strategien und Konzepte, die Aufklärung, Kritik, Kreativität und auch positive/selbstbestimmte Nutzungsformen einschließen. „Software takes command“ ist angelehnt an einen Buchtitel des Medienwissenschaftlers Lev Manovich. Es bedeutet zugleich „Software übernimmt die Macht“ und „Software nimmt Befehle an“. Vor diesem Hintergrund geht die Tagung der GMK der Frage nach, inwiefern und wie wir selbst, gestützt durch Bildungsprozesse und pädagogische Arbeit, aktiv die digitalen Möglichkeiten aufgreifen, gestalten und steuern können.

Im Zentrum des 33. GMK-Forums stehen folgende Aspekte:

- » Welche Entscheidungs- und Handlungsfreiheiten haben wir, wenn andere unsere „Lebensprotokolle“ schreiben und wir nicht mehr wissen, welche Daten in und aus welchem Kontext genutzt und anhand welcher Algorithmen klassifiziert werden?
- » Was müssen Familie, Schule und die Kinder- und Jugendarbeit leisten, wenn sie Menschen angemessen auf die daten-gestützte Welt vorbereiten möchten?
- » Wie können insbesondere Kinder und Jugendliche für einen sensiblen Umgang mit eigenen Daten und den Daten anderer vorbereitet werden?
- » Was braucht es an Wissen und Können, um die digitalen Möglichkeiten mitgestalten und sich souverän in dem Daten- und Software-gestützten Leben bewegen zu können?
- » Reicht es aus, wenn die Medienpädagogik sich auf ihre Kernfelder – Kommunikation und Medienkompetenz, Medienkultur und mediale Artikulation – beschränkt?
- » Oder müssen wir das Digitale stärker in Bildungsprozessen mitdenken, im Zuge dessen neue Kompetenzen erwerben und digitale Codes verstehen und erzeugen?

Mit Impulsen aus der Wissenschaft, Praxis-Workshops und Diskussionen geht das GMK-Forum diesen zentralen Fragen nach.

## Programm | Freitag, 18. November 2016

16.00 Uhr

### Grußworte

Dr. Martina Münch, *Ministerin für Wissenschaft und Kultur des Landes Brandenburg*  
Bettina Bundszus, *Leiterin der Abteilung „Kinder und Jugend“ im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*  
Sabine Eder und Prof. Dr. Dorothee M. Meister, *GMK-Vorsitzende*

16.15 Uhr

### Impuls

**Wieviel App-Lenkung verträgt die Medienpädagogik? Zum Verhältnis von Technikbildung und Medienbildung in der datafizierte Gesellschaft**  
Prof. Dr. Isabel Zorn, *Technische Hochschule Köln*

17.00 Uhr

### Impuls

**1.0, 2.0, 3.0 und 4.0 – und was zählt die Medienbildung?**  
Dr. Harald Gapski, *Grimme-Institut, Marl*

18.15 Uhr

### Panel

**Software takes command – Herausforderung für Bildung und Pädagogik**

Sabine Eder, *GMK-Vorsitzende, Göttingen*  
Dr. Harald Gapski, *Grimme-Institut, Marl*  
Ilka Goetz, *Universität Potsdam, Berlin*  
Sebastian Seitz, *Technologiestiftung Berlin*  
Prof. Dr. Isabel Zorn, *Technische Hochschule Köln*

**Moderation:**  
Kristin Narr, *Medienpädagogin, GMK-Vorstand, Berlin*

19.30 Uhr

### Snacks und Party

mit der „Jazz- and Funkband“ des Studiengangs Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP), Sektion Populärmusik, BTU Cottbus-Senftenberg

Club Bebel, Nordstraße 4, Cottbus

## Programm | Samstag, 19. November 2016

8.45 Uhr

(GMK-Fachgruppentreffen)

9.45 Uhr

### Impuls Pädagogik des Digitalen. Phänomene – Potentiale – Perspektiven

Prof. Dr. phil. Thomas Knaus, *Uni Erlangen-Nürnberg / FTzM Frankfurt am Main*

10.30 Uhr

### Pause

10.45 Uhr

### Workshops 1 – 6

WS 1

### Erziehung durch Algorithmen: Wie viel Schutz bietet der automatisierte Kinder- und Jugendmedienschutz?

(GMK-Fachgruppe Games)  
Torben Kohring, *Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW, Köln*  
**Moderation:**  
Dirk Poerschke, *LVR Zentrum für Medien und Bildung, Düsseldorf*

WS 2

### Big Data Analytics, Datenschutz und Medienbildung – Abstraktes in konkrete Päckchen packen: neue Methoden und Materialien

(Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und GMK-Fachgruppe Multimedia)  
Henrike Boy und Gerda Sieben, *jfc Medienzentrum e.V., Köln*  
Björn Friedrich und Hans-Jürgen Palme, *SIN – Studio im Netz e.V., München*  
**Moderation:**  
Walter Stauffer, *Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bonn*

WS 3

### Schulterschluss zwischen Informatik und Medienbildung in der Schule

(GMK-Fachgruppe Schule)  
Martina Ide, *Kunsthistorisches Institut der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*  
Prof. Dr. Ralf Romeike, *Department Informatik, Universität Erlangen Nürnberg*  
Dr. Thomas Winkler, *Institut für Multimediale und Interaktive Systeme, Universität zu Münster*  
**Moderation:**  
Christian Kleinhanß, *medien+bildung.com gGmbH, Ludwigshafen*

WS 4

### Let's command Software – Forschungswerkstatt

(BTU Cottbus-Senftenberg/ZEM)  
Prof. Dr.-Ing. habil. Matthias Wolff, *BTU Cottbus-Senftenberg*  
Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Hentschel, *BTU Cottbus-Senftenberg*  
**Moderation:**  
Prof. Karl-H. Himmelmann, *BTU Cottbus-Senftenberg*

WS 5

### Internet der Dinge – Wie Software auch die Kinderzimmer erobert

(GMK-Fachgruppe Kita)  
Michaela Weiß-Janssen, *freie Medienpädagogin (Verbraucher- und Datenschutz), Kinder im Netz, Hattert*  
**Moderation:**  
Jörg Kratzsch, *Hochschule Merseburg*  
Gisela Witt, *freie Medienpädagogin, Blickwechsel e.V. Göttingen*

WS 6

### Klassisch ist lebendig – Die neue Lust am Filmemachen und am Filmgespräch

(GMK-Fachgruppe Bürgermedien)  
**Von und mit:**  
Diana Elsner, *Offener Kanal Merseburg-Querfurt e.V.*  
Dr. Wolfgang Ressmann, *Offener Kanal Ludwigshafen*

12.30 Uhr

### Mittagspause

13.30 Uhr

### Impuls

**Das Politische der Künstlichen Intelligenz in der Bildung: Subjektivierungsprozesse und Digitalität**  
Prof. Dr. Heidrun Allert, *Universität Kiel*

14.15 Uhr

### Workshops 7 – 12

WS 7

### Jugendnetzulturen zwischen Wertediskurs und Algorithmen

(GMK-Fachgruppen Netzpolitik und Jugendmedienschutz)  
Prof. Angelika Beranek, *Hochschule für angewandte Wissenschaft, München*  
**Moderation:**  
Markus Gerstmann, *ServiceBureau Jugendinformation, Bremen*  
Björn Schreiber, *Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter e.V. (FSM), Berlin*

WS 8

### Shape it – or be shaped: Von der Notwendigkeit digitale Umgebungen geschlechtergerechter mitzugestalten

(GMK-Fachgruppe Gender)  
Nele Heise, *Institut für Journalistik und Kommunikationswissenschaft, Universität Hamburg*  
**Moderation:**  
Maike Groen, *Technische Hochschule Köln*

WS 9

### Visualisierung von Überwachung und Big Data

(GMK-Fachgruppe Film)  
PD Dr. Stefan Meier, *Zentrum für visuelle Medienkompetenz (zvmk), Tübingen*  
Prof. Dr. Ines Müller-Hansen, *Hochschule Karlsruhe*  
**Moderation:**  
Leo Hansen, *Louise-Otto-Peters-Schule, Wiesloch*

WS 10

### Denkraum: Big Data Analytics in der medienpädagogischen Arbeit

(GMK-Fachgruppe Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen)  
**Von und mit:**  
Dr. Guido Bröckling, *JFF – Institut Jugend Film Fernsehen Berlin-Brandenburg, Berlin*  
Niels Brüggem, *JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis, München*  
Daniela Cornelia Stix, *HAWK – Hochschule für angew. Wissenschaft und Kunst, Holzminden*

WS 11

### Elternarbeit in der inklusiven Medienarbeit

(GMK-Fachgruppe Inklusion)  
Dr. Anna Maria Kamin, *Universität Paderborn*  
Marianne Meyer, *Elterntalk, München*  
**Moderation:**  
Elisabeth Hermanns, *PIKSL-Labor Düsseldorf*  
Nadja Zaynel, *Institut für Kommunikationswissenschaft, Universität Münster*

WS 12

### Medienbildung takes command: Impuls zur Vernetzung von Aktivitäten

(Keine Bildung ohne Medien! – KBoM!)  
Prof. Dr. Rainer Leschke, *Institut für Medienwissenschaft, Universität Siegen*  
Prof. Dr. Ira Diethelm, *Didaktik der Informatik, Universität Oldenburg*  
**Moderation:**  
Dr. Petra Missomelius, *Universität Innsbruck*

16.00 Uhr

### Kaffee und Tee